



archivierte Berichte Gesamtverein 2018

Archiv 2013 -2018

Weihnachtsfeier 2018

01.12.2018

Es war die erste Weihnachtsfeier, die der neue Vereinspräsident Michael Ködel leitete und durch die charmant die neue zweite Vorsitzende Anna Klug führte. Da parallel der Weihnachtsmarkt auf dem Rathausmarkt lief, kamen heuer weniger VfB'ler als sonst, aber dennoch waren die Tischreihen gut besetzt. In seiner kurzen und knappen Antrittsrede begrüßte der Vereinsvorsitzende alle Anwesenden und stellte sich für die, die ihn noch nicht kannten, noch einmal kurz vor. Im Namen des Vereines dankte er noch einmal allen Aktiven und passiven Mitgliedern für ihre Mitgliedschaft und ihr Engagement. Stellvertretend für alle wurden die anwesenden Abteilungsleiter auf die Bühne gerufen um ihnen für ihren Einsatz zu danken. Ebenfalls gab es ein „Merci“, für Schriftführerin Barbara Techentin, für Gesamtjugendleiterin Renate Hofbauer und für das Webseitenteam Christiane Oldenburg-Balden und Martin Balden. Wie bei jeder Weihnachtsfeier ist der Einakter der Moosbühne einer der Höhepunkte des Abends. Heuer stand das Stück ganz im Zeichen der Jugend, denn zahlreiche Kinder und Teens wagten zum ersten Male Schritte auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Und dieser Nachwuchs bewies das auch in ihnen das Theaterblut fließt. Nichts zu sehen und zu hören von Lampenfieber, sondern einfach klasse und gelungene Auftritte. Respekt! Aber auch insgesamt kam das Theaterstück „Da durstige Christbaum“ sehr gut beim Publikum an, denn alle Akteure spielten mit Leib und Seele ihre Rollen und hauchten ihren Rollen soviel Leben und Realität ein, dass so manch einer sich wieder erkannte. Auch die Würzung mit Lokalpatriotismus, durch Verweise auf diverse Geschäfte in Hallbergmoos und Goldach kam sehr gut an und sorgte für manch einen Lacher. Da es im Stück um Weihnachtsbaumverkäufe ging und man dank einer großzügigen Spende noch einen wunderschönen Baum da hatte, versteigerte man die wunderschön gewachsene Nordmantanne mit Hilfe einer amerikanischen Auktion. Hier war Anni Schäfer die Glückliche, die zum Zeitpunkt des Liederstopps ihren Euro an einen der 3 mit Sammelmützen umher laufenden Schauspieler weitergab und somit den Baum ihr eigen nennen durfte.

Während der ganzen Veranstaltung sorgte im übrigen die Narrhalla für die Versorgung der VfB'ler mit Getränken und dies aufso gelungene und sympathische Weise, dass so manch einer mehrfach nach den hübschen Bedienungen mit ihren Nikolausmützen rief.

Ein weiterer Höhepunkt war wieder die Tombola, die dank zahlreicher Spender und Gönner des VfB's wieder toll ausgestattet war. Hier legte sich der Vereinspräsident besonders ins Zeug und lief mit den Preisen durch die Reihen und half auch beim Tragen. Heuer gab es zwei charmante Damen, die die Lose zogen, denn Prinzessin Sabine die III. musste auf ihren Prinzen Philipp verzichten und wurde stattdessen von einer Hofdame unterstützt. Die Moderatorin der Tombolaziehung Anna Klug schaffte es mit witzigen Kommentaren und feinsinnigen Erklärungen die Losziehung spannend und unterhaltsam zu gestalten und sprach auch aus, was so manch einer dachte, wenn man ein glücklicher mehrmals Preise bei Michaela am Gabentisch abholte. Der Hauptpreis des Abends ging an eine der Nachwuchskünstlerinnen von der Moosbühne und die junge Franziska Karl freute sich wahnsinnig über den Bilderrahmen mit den fünf 100 Euro scheinen. Nach der Tombola lichteten sich allmählich die Reihen der Besucher und man war sich einig, dass alles gut und reibungslos gelaufen war, dank der Narrhalla und zahlreicher weiterer Helfer. 3.12.2018 cob

{eventgallery event='WEIHNACHTSFEIER2018' attr=images mode=tiles max_images=5 thumb_width=50 offset=0 }

Beitragsseiten

archivierte Berichte Gesamtverein 2018
Packen für die Tombola 29.11.2018
Lange Nacht des Sports
VfB feiert Umbenennung des Stadions
Langjährige Mitglieder geehrt und zur Brotzeit eingeladen
Dankeschön Essen mit Beifall von der Vorstandschaft
Sportlerehrung 2018 / VfB gut vertreten
Flughafen München und VfB kooperieren
Michael Ködel neuer Vorstand, Anna Klug neue zweite Vorsitzende
Einladung zur Jahreshauptversammlung
Volksfestlauf 2018 bei sommerlichen Temperaturen
Volksfesteinzug endlich mal bei Sonnenschein
2. Bürgerkeln toll angenommen
Indoor Cup, der sechste
Sportlerball 2018 präsentiert sich neu
Vorstand Werner Schwirtz zurück getreten
Berichte vor 2018
Alle Seiten

Filter:

- Gesamtverein
- Fitness & Gymnastik
- Fußball
- Kegeln
- Radsport
- Ski & Wandern
- Stockschützen
- Tanzsport & Jumping®
- Tennis
- Tischtennis
- Triathlon (bis 2015)
- Volleyball
- zu den aktuellen Berichten

Feedback

Packen für die Tombola

29.11.2018

Jedes Jahr treffen sich Mitglieder des VfB's um kurz vor der Weihnachtsfeier die Präsente für die Tombola dekorativ zu verpacken und zu gestalten. Dabei zeigen alle viel Kreativität und es entstehen kleine Kunstwerke. Viele sind schon alte Hasen bei diesem "Job" und zeigen wahrlich meisterliches, das werden am Samstag auch die glücklichen Tomolagewinner sehen, wenn sie ihre Gewinne in Empfang nehmen. cob 30.11.2018

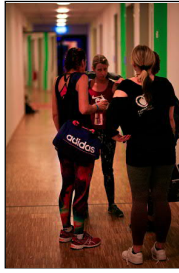
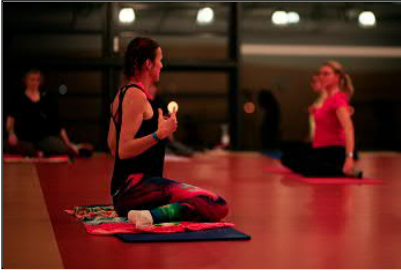
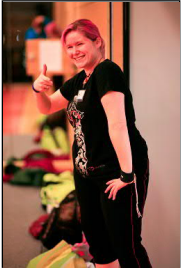


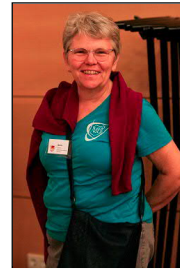
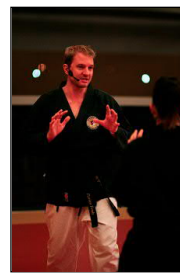
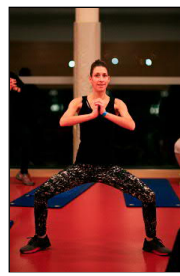
Lange Nacht des Sports

17.11.2018

Der 17.11. 2018 war für den VfB Hallbergmoos ein Tag voller Programm. Am Morgen fand für die Fußballjunioren die Übergabe ihrer Trainingsanzüge statt, Mannschaftsbilder wurden aufgenommen. Am Mittag wurde das Fußballstadion feierlich im Beisein von Flughafenchef Kerkloh, Bürgermeister Harald Reents in Stadion am Airport umbenannt. Die Landesligamannschaft siegte daheim gegen Tabellenführer Wasserburg, der erste Kinderturntag der VfB Fitness & Gymnastikabteilung mit 14 Helfern und rund 137 Familien mit Kindern fand parallel im Sportforum statt und am Abend gab es die Lange Nacht des Sports. Trotz dieses Wahnsinnsprogramms sah man viele Gesichter an diesem Tag mehrmals.

Wie auch in den 5 voraus gegangenen „Langen Nächten“ war neben dem VfB, die SG Edelweiß Hallbergmoos, und der BUDO-Sportverein Hallbergmoos mit am Start. An die fünfhundert Sportbegeisterte nutzten die Chance kostenlos mitzumachen oder zuzuschauen oder zu Kegeln oder Tischtennis zu spielen oder zu kegeln oder zu schießen oder zu feiern. In den Sporthallen sorgten Alena, Maria, Martina, Veronika, Monika, Natalie, Renate und Sabrina für ein vielseitiges Programm : Mit Ski Power, Latin Power, Step Basic, Pilates, Tabata, Jumping, Rückenco Balnce Swing, Pezziball, Workout mit Brasils, Cool Down, Qi Gong und Langhanteltraining war das Angebot sehr groß und für jeden etwas dabei. Auf den Kegelbahnen gab es heuer neben DJ auch noch eine Fotobox und im Schützenstüberl sorgte wieder „Me and the Heat“ für Partystimmung. Bilder Gregor





VfB feiert Umbenennung des Stadions

17.11.2018

Seit dem 30. Juli 2018 sind die Fußballer des VfB Hallbergmoos-Goldach Premiumpartner der Flughafen München GmbH. Eingefädelt und in die Verhandlungen involviert, die vor gut einem Jahr anliefen, waren der damalige Fußballabteilungsleiter Sascha Habel, der technische Leiter Hermann Schmidmeier, der Koordinator der zweiten und dritten Mannschaft Harry Schönwälder und als Vorstandsvertretung Michaela Reitmeyer. Als Gesprächspartner der FMG diente zunächst das Regionalbüro, wo man mit Herrn Rudolf Strehle und Frau Petra Pupp inhaltliche und sachliche Vertragsverhandlungen für ein gemeinsames Konzept führte. Ende Juni 2018 war es dann so weit, die Verhandlungen waren unter Dach und Fach und der VfB darf sich nun glücklich schätzen über 4 Jahre einen fünfstelligen Förderbeitrag von der FMG zu erhalten. Mit in die Verhandlung eingeflossen war auch die Umbenennung des Stadions, das nun „Stadion am Airport“ heißt.

Am Samstag 17.11. kam es dann zur offiziellen Feier dieses Vertragsabschlusses und dem ersten offiziellen Spiel im „Stadion am Airport“. Schon im Juli war die Bandenwerbung der FMG im Stadion angebracht worden, doch nun zum Spiel gegen den Tabellenersten der Landesliga den TSV 1880 Wasserburg präsentierte sich auch das Stadion auch im neuen Look. Von weitem sichtbar und dabei auch noch sinnvoll und für viele ein Geschenk gegen den kühlen Durchzug, der Schriftzug zwischen Stadionsdach und Glasumrandung. Der mittig in blau gehaltene Schriftzug „Stadion am Airport“ sowie die links und rechts auf weißen Grund gehaltene Werbetafeln mit dem Werbeslogan „Miteinander erreichen wir mehr“ mit dem Werbelogos von der FMG und dem VfB Hallbergmoos zieren nun das Stadion. Aber auch der Eingangsbereich zum Stadion weißt deutlich auf die neue Partnerschaft hin. All dies bekamen die Vertreter vom Regionalbüro der FMG, Petra Pupp und Jochen Flinker, sowie Flughafen-Chef Dr. Michael Kerkloh zu sehen; als sie das Stadion betraten. Hier wurden sie vom VfB-Vorstand und den in der Führung der Fußballabteilung Tätigen empfangen. Vor großer Kulisse lud dann der ehemalige Fußballabteilungsleiter Sascha Habel alle in diesen tollen Deal involvierten ein vom Rasen aus kurz über die Entwicklung dieser Kooperation zu sprechen und die Gründe warum man diesem „Deal“ zugestimmt habe. Als Vertreter der Gemeinde stießen noch Bürgermeister Harald Reents und der geschäftsführende Beamte Herbert Kestler zu dieser illustren Runde. Von Seiten des VfB nahm der erste Vorsitzende Michael Ködel teil. Alle Beteiligten schilderten die positiven Aspekte dieser Kooperation. Für Dr. Michael Kerkloh ist diese Kooperation eine Selbstverständlichkeit. Schließlich sei der Flughafen mit mehr als 10.000 Beschäftigten ein großer Arbeitgeber. Da viele der Mitarbeiter aus der Region rund um den Flughafen kommen liegt dem Flughafenchef viel daran, ein verantwortungsvoller Nachbar und verlässlicher Partner der Region zu sein. Dazu gehört partnerschaftliche Zusammenarbeit und gesellschaftliches Engagement in der Region, dass sich in verschiedenen Facetten zeigt wie dem Bildungs-, Sozial- und Kultursponsoring. Hier beim VfB sei es das Sportsponsoring und man freue sich auf eine enge Zusammenarbeit. Auch Bürgermeister Reents unterstrich, dass die Unterstützung des Flughafens im Gemeinderat positiv aufgenommen wurde und man deshalb der Umbenennung des Stadions zugestimmt habe. Michael Ködel dankte im Namen der Fußballer für die Förderung der Abteilung. Sascha Habel, der kurzweilig die Gesprächsrunde moderierte dankte auch noch mal dem Flughafen, der sich bei diesem Fest mit mehreren Sporttaschen an der Tombola beteiligte und in einem Pavillon alle Besucher einlud mit selbstgebastelten Fliegern gen Sonne und Preisen entgegen zu fliegen. Als Ehrengast wurde Dr. Kerkloh gebeten auch das Fass Freibier an zu schlagen was ihm auch mit Tipps vom Bürgermeister sehr gut gelang. Für die Fans war die Einweihung eine gelungene Veranstaltung, profitierten sie doch bei der Kälte von der neuen Verkleidung des Arenadaches, genossen das frisch gezapfte Bier, sahen ein wirklich gutes Fußballspiel und einige von ihnen konnten sich in der Pause noch über die Sporttaschen freuen und Michael Fiebig gewann den Hauptpreis Karten für das Champions-League Spiel der Bayern im Achtelfinale. 20.11.2018 cob







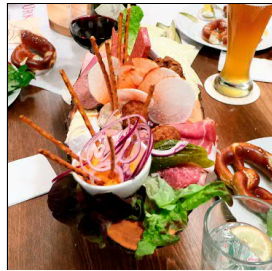
Langjährige Mitglieder geehrt und zur Brotzeit eingeladen

15.11.2018

Alle Jahre wieder lädt der VfB Hallbergmoos seine langjährigen Mitglieder ein um ihnen für ihre Vereinstreue zu danken. So auch heuer wieder. Insgesamt 33 Mitglieder konnten geehrt werden unter anderem auch für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit. Dieses tolle Jubiläum konnten Martin Lex und Walter Krätschmer feiern und für ihr Engagement gab es neben Urkunde, goldener Vereinsnadel und Präsentkorb auch noch Beifall von den anderen Jubilaren. Sowohl Walter Krätschmer, als auch Martin Lex sind Freunde des Fußballsports. Walter Krätschmer war unter anderem lange Jahre Vorsitzender des Fördervereins und auch heute schaut er noch gerne bei Spielen der Herrenmannschaften vorbei. Martin Lex war lange Jahre unter anderem auch Trainer der AH und auch ihn sieht man immer mal wieder am Spielfeldrand beim Zuschauen, am liebsten wenn die Alten Herren spielen.

Nicht ganz so lang, ab auch beachtliche 50 Jahre also quasi die Goldhochzeit mit dem Verein konnten feiern: Josef Bauer sen., Helmut Schimpf und Adi Merkl jun.. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Sebastian Hausler, Annemarie Wöpl, Elisabeth Böhm, Roland Buchhauser, Roman Ostermeier, Peter Maier jun., Karl Schimpf, Willi Westermeier jun., Thomas Huber, Adolf Weiß und Walter Hofmaier. Beachtlich 30 Jahre blieben Marianne Zellhuber, Waltraud Franzspeck, Thomas Rugulies, Markus Breitenacher, Veronika Brünler, Corinna Lackermeier und Hermann Kopp dem Verein verbunden. Auf 25 Jahre Vereinstreue können stolz sein Heinz Ansbacher, Thomas Kotsch, Bettina Rothkopf, Stefan Geiger, Walter Wodars, Werner Hofmann, Luzidete (Paula) Merkl und Patrick Schosser. Nachdem alle Anwesenden ihre Ehrungen und Urkunden erhalten hatten, setzten sich die drei Vereinsvorstände Michael Ködel, Anna Klug und Michaela Reitmeyer, sowie die Seniorenbeauftragte Carin Hagn an die gemeinsame große Brotzeittafel um nett zu plauschen und die alten Zeiten aufleben zu lassen. 16.11.2018 cob





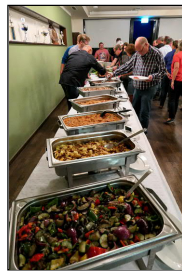
Dankeschön Essen mit Beifall von der Vorstandschaft

12.10.2018



Keine langen Reden, nur eine kurze aber herzliche Begrüßung richtete der Vereinsvorsitzende Michael Ködel zu Beginn des Funktionärssessen an all die ehrenamtlichen Helfer in den Reihen des VfB's und dankte ihnen für ihren tollen Einsatz. Etwas neues gab es dann doch, denn wenig später standen die drei Vorstände Michael Ködel, Anna Klug und Michaela Reitmeyer auf und fingen an zu applaudieren. Dieser Beifall, so Anna Klug galt allen die da waren, aber auch den nicht anwesenden Helfern, die durch die Engagement den Verein am Leben und am Laufen halten. Und danach ging es zum „Essenfassen“ ans Büffett das Wirt Ivan Marinic mit seinem Team aufgebaut hatte. Wie immer wurde an den einzelnen Tischen noch lange viel erzählt, gelacht und diskutiert und so manch neue Bekanntschaften geschlossen. 13.10.2018 cob







Sportlerehrung 2018 / VfB gut vertreten

19.09.2018



Seit drei Jahren findet die Sportlehrung in zwei Durchgängen statt. Zunächst wurden die Kinder von Bürgermeister Harald Reents und Sportreferent Heinrich Lemer geehrt. Auch Vereinsreferent Karl-Heinz Bergmann und der VfB Vorsitzende Michael Ködel nahmen an der Veranstaltung teil, bei der wie immer zahlreiche Ringer geehrt wurden, aber der VfB sich diesmal auch nicht zu verstecken musste. Grund hierfür war die letztjährige E1, das Fußballteam von Trainer Peter Schwirtz und Dan Sears. Nicht nur, dass die E1 es bis in Finale des Sparkassen-Cups schaffte, sondern sie holten sich den 1. Platz im Kreisfinale des Merkur Cups als sie im Kreisfinale den ewigen Konkurrenten SE Freising mit 3:1 besiegten und somit die beste Mannschaft im Landkreis wurden. (Damit hatten sie sich gleichzeitig für die Niederlage im Sparkassenpokalfinale revanchiert). Mit diesem Sieg qualifizierten sie sich für eins der 4 Bezirksfinale und wurden dort vierter. Damit kann man sagen, dass sie mit diesem Abschneiden zu den 16 besten Mannschaften im Merkur-Cup (dem weltgrößten E-Jugendturnier der Welt) gehörten, und damit das dritte Hallbergmooser Team sind das in 30 Jahren Merkur Cup soweit gekommen ist. An diesem Erfolg waren als Spieler beteiligt: Xavier Azevedo, Finn Bauer, Mateo Blažević, Erhard Breust, Kilian Busl, Xaver Hartmann, Semih Kaya, Simon Konrad, Philipp Kürzinger, Agon Morina, Pablo Sear López, Onurcan Uzun und Ferdinand Waldhier.



Ein weiteres Team des VfB welches geehrt wurde, war die Tennis Jugend U8. Der Tennishochleistungssportler holte sich in der Dunlop Kleinfeld U8 Bezirksklasse 1 Gr. 575 den ersten Platz. Im Team waren Leo Holzmann, Elia Fischer, Alicia Schirsch und Adam Michael Sababady. Letzterer gewann sogar alle seine Spiele, sowohl im Team als auch im Einzel.



Als Vertreterin des Kegelnachwuchses wurde Raphaela Fastenrath ausgezeichnet. Nachdem sie sich durch einen hervorragenden zweiten Platz bei den Kreismeisterschaften Nby/Isar für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert hatte, schaffte sie dort einen tollen vierten Platz und durfte deshalb bei den bayerischen Meisterschaften antreten. Dort belegte sie den 17. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften (U14) in Bamberg mit guten 482 Holz und ließ noch sieben weitere Keglerinnen hinter sich.



Alle Teilnehmer der Sportlehrung erhielten neben einer Urkunde, einer hochwertigen Trinkflasche auch ein Abendessen im Nebenraum.

Später wurden im großen Schankraum die Erwachsenen Sportler ausgezeichnet. Wie auch bei den Nachwuchssportlern unterstrich Bürgermeister Harald Reents wie wichtig es ist in diesen so verplanten Zeiten sich für seinen Sport zu engagieren. Er dankte allen die es den Sportlern ermöglichen ihrem Hobby nach zu gehen, den Familien, den Trainern, den Betreuern, den Vereinen und den Funktionären. Er

...dankte aber auch Karl-heinz Bergmeier, Heini Lemer und Bärbel Mach. Letztere hatte wie immer sich als hervorragende Organisatorin gezeigt und die Ehrungen liebevoll vorbereitet.

Sportreferent Heini Lemer unterstrich in seinen Ausführung, dass sich in den letzten Jahren besonders drei Sportarten in Hallbergmoos für gute Ergebnisse gesorgt hätten. Neben den Ringern seien dies die beiden VfB-Abteilungen Kegeln und Stockschiessen.



Bei den Keglern läuft es derzeit gut und in der letzten Saison schafften alle drei Herren Teams den Aufstieg, wobei nur die Herren 1 und Herren 2 ausgezeichnet wurden. Die Herren 1 mit Roland Buchhauser, Craciun Bogdan, Mario Cekovic, Leonhard Danner, Dan Joan Mihaila, Alexander Robin und Bogdan Tudorie erhielten für ihren Aufstieg mit Platz 4 von der Landesliga Süd in Bayernliga Süd eine Urkunde und ein strahlend blaues Handtuch überreicht. Die Herren 2 schafften als Meister der Bezirksliga A den Aufstieg in die Bezirksliga. Ihre Holz führten zum Erfolg: Klaus Detzer, Eduard Hutten, Gunter Matschinsky, Josef Niedermaier, Bebe Tudorie und Georg Westermeier.



Bei den Stockschützen gab es heuer viele Erfolge zu feiern. Dabei gab es bei den Spielern und Spielerinnen verschiedene Team-Zusammensetzungen, die die Aufstiege schafften: Das Duo Damen II mit Rita Bösl und Angelika Neumair gelang der Aufstieg in die Bezirksliga, ebenso wie dem Duo Damen I mit Hildegard Felber und Roswitha Frühbeis. Den Weg in die Bezirksoberliga Duo Mixed schafften Roswitha Frühbeis und Christian Obermeier. Den Weg in die Bezirksliga Duo Herren ebneten sich Stefan Rötzer und Christian Obermeier. Einen tollen Erfolg konnten die Herren I mit ihrem Aufstieg in die Landesliga verzeichnen. Beteiligt waren Christian Obermeier, Andreas Rötzer, Stefan Rötzer und Stefan Santl. Groß war auch die Freude bei Johann Gilch, Richard Moosburger, Stefan Kasian und Josef Rötzer. Als 2. Herrenmannschaft gelang ihnen der Aufstieg in die Bezirksliga. Mit Beifall bedacht wurde Franziska Dücker. Sie startete mit der Eisstocknationalmannschaft in Österreich und wurde mit der Mannschaft Vizeweltmeisterin 2018.





Für eine ganz besondere Leistung wurde von der Radsportabteilung Monika Dietl ausgezeichnet. Sie nahm mit ihrem bayerischen Frauenteam "Quattra Bavariae" nicht nur am Race Across America teil, sondern stellte mit ihrem Team auch einen neuen Rekord auf. Dabei absolvierten die Sportlerinnen 4800 Kilometer und etwa 52.000 zu überwindenden Höhenmeter des Rennens in sechs Tagen, 15 Stunden und 19 Minuten - schneller war noch nie ein Vierer-Frauenteam bei diesem Wettbewerb. Das Race Across America, das ohne Pause von der West- zur Ostküste führt, gilt als eines der härtesten Radrennen der Welt. Überquert werden die Rocky Mountains und die Appalachen, es geht bei Temperaturunterschieden von 40 Grad Celsius durch Wüsten und windige Ebenen einmal quer durch Amerika. Den bisherigen Rekord des Frauenteam zu knacken, bedeutete für sie und ihre Mitstreiterinnen, einen Schnitt von über 31 Kilometer pro Stunde fahren zu müssen. Bürgermeister Harald Reents und auch alle anderen Anwesenden zollten der attraktiven Sportlerin für diese Leistung Respekt. In einem kleinen Interview mit Reents plauderte die Sportlerin, die sich selbst als „ Bergziege“ bezeichnet, aus den Nähkästchen und erklärte dass dieses Rennen so gar nicht in ihre Vorbereitungen gepasst hatte, sie aber sehr stolz sei ihrem Team besonders bei den zu überwinden Höhenmetern geholfen zu haben.



Text/Foto cob 20.09.2018

Flughafen München und VfB kooperieren

30.07.2018



Es gibt Termine die prägen sich ein in der Historie eines Vereins, wie z.B. die Eröffnung des Sportforums 2011 mit Einweihung der Tribüne oder der Aufstieg der Fußballer in die Landesliga 2013. Nun reiht sich ein weiterer wichtiger Termin in die Chronik der Fußballabteilung des VfB Hallbergmoos ein. Seit dem 30. Juli 2018 sind die Fußballer des VfB Hallbergmoos-Goldach Premiumpartner der Flughafen München GmbH. Eingefädelt und in die Verhandlungen involviert, die vor gut einem Jahr anliefen, waren der damalige Fußballabteilungsleiter Sascha Habel, der technische Leiter Hermann Schmidmeier, der Koordinator der zweiten und dritten Mannschaft Harry Schönwälder und als Vorstandsvertretung Michaela Reitmeyer. Als Gesprächspartner der FMG diente zunächst das Regionalbüro, wo man mit Herrn Rudolf Strehle und Frau Petra Pupp inhaltliche und sachliche Vertragsverhandlungen für ein gemeinsames Konzept führte. Ende Juni

2018 war es dann so weit, die Verhandlungen waren unter Dach und Fach und der VfB darf sich nun glücklich schätzen über 4 Jahre einen fünfstelligen Förderbeitrag von der FMG zu erhalten. Mit in die Verhandlung eingeflossen war auch die Umbenennung des Stadions, das nun „Stadion am Airport“ heißt.

Richtig offiziell wurde dieser Vertrag am Montag den 30 Juli ab 17.00 Uhr umgesetzt. Trotz großen Stresses am Wochenende zuvor am Flughafen ließ es sich FMG Chef Dr. Michael Kerkloh nicht nehmen persönlich die neue Bandenwerbung gemeinsam mit vielen Vertretern vom VfB und der Gemeinde zu enthüllen. Dabei wies der Flughafenchef darauf hin, dass es im Interesse der FMG liege den Breitensport zu fördern, denn mit rund 10.000 Beschäftigten ist die FMG ein großer Arbeitgeber und will „Verbindung leben“. Also auch Verbindung mit dem Umfeld des Flughafens haben, dessen Ausbau vielen Gemeinden auch ein schmerzhaftes Wachstum zugleich aber auch einen deutlichen Anstieg an Gewerbesteuern gebracht hat. Die FMG fördere rund 1000 Initiativen in vielen Bereichen ob in Sport, Kultur, Bildung oder im sozialen Bereich und auch die eigenen Mitarbeiter, die sich ehrenamtlich engagieren. Der Flughafen sei wie auch die Gemeinde Hallbergmoos ein kleine Welt in sich, in der man sinnvolle Projekte unterstützen müsse, so Kerkloh und man hoffe dass der Verein VfB Hallbergmoos, das Geld in die Jugend- und Basisarbeit einsetze und nicht in den Kauf teurer Spieler. In der Pressekonferenz, die im überhitzten Schützenstüberl stattfand, stellte sich der Flughafenchef noch einmal den Fragen der Anwesenden. Er nutzte aber auch gleichzeitig die Möglichkeit allen Anwohnern des Flughafen zu danken, dafür dass man nach der Sperrung des Terminals 2 unter anderem viel geholfen haben und die Verletzung des Nachtflugverbotes durch ca. 12 Flüge nach der Öffnung des Terminals toleriert haben. Auf die Frage, wieso man nun neben der jährlichen Jugendunterstützung des VfB nun auch der Premium-Partner des Vereins werde erklärte der bekennende Bourussia Dortmund-Fan, dass man den Werdegang des Vereins schon lange verfolge und hier sähe, dass viele Ehrenamtliche professionelle Arbeit leisten. Dank der Gemeinde böten sich auch gute Rahmenbedingungen im größten Verein von Hallbergmoos um Kinder- und Jugendliche beim Sport zu fördern. Bürgermeister Harald Reents bedankte sich noch mal für die Zusammenarbeit von Flughafen, Gemeinde und VfB, denn als Eigentümer der Sport-Anlagen habe der Gemeinderat bei den Verhandlungen vom VfB und der FMG auch ein Mitspracherecht gehabt und die Kooperation befürwortet. Sportreferent Heini Lemer wies noch mal auf die gesellschaftliche Relevanz des Vereins hin, denn mit rund 2300 Mitgliedern gehört jeder fünfte Hallbergmooser dem Verein an. Auch der noch ganz frisch im Amt stehende erste Vorstand Michael Ködel bedankte sich für das von der FMG in den Verein geschenkte Vertrauen und versprach mit dem Geld nicht Schweinsteiger zu kaufen, sondern es sinnvoll in der Jugend- und Basisarbeit einzusetzen. 07.08.2018

cob





Michael Ködel neuer Vorstand, Anna Klug neue zweite Vorsitzende

25.07.2018



Nach der Wahl einen guten Trophäen auf die gelungene JHV:
Vorstand Michael Ködel, Michaela Reitmeyer und Anna Klug

Lange war sie vakant, die Stelle der 1. Vorstandes des VfB Hallbermoos, doch seit der Jahreshauptversammlung am 25. Juli 2018 gibt es mit Michael Ködel einen neuen 1. Vorsitzenden. Der 52 jährige leitende Angestellte im Großmarkt und zweifache Vater gehört dem Verein seit 10 Jahren an und hat sich einen Namen vor allem in der Fußballabteilung als Trainer gemacht. Zuletzt war er Trainer der A-und B-Jugend. Während er sich den rund 69 Mitgliedern vorstellte, plauderte er auch aus wie es zu seiner „Bewerbung“ kam. Anna Klug, seit mehr als 30 Jahren VfB Mitglied, und nun neuer zweiter Vorstand überredete ihn bei guten Getränken in einer Pizzeria zu diesem Schritt. Da er, nach Aufgabe seines Weinladens, beruflich nur immer von 6.00 -13.00 Uhr tätig sei, so Ködel, freundete er sich mit dieser Idee an und erklärte sich nach Absprache mit seiner Familie zur Kandidatur bereit, denn, wenn er eines nicht mag, ist es Langeweile. Aber mittlerweile habe er in Vorbereitung auf dieses Amt, so Ködel so viele Termine wahrnehmen müssen, dass er dieses Gefühl in der nächsten Zeit nicht mehr kennen lernen würde. In seiner Amtszeit möchte er eng mit den Abteilungen zusammenarbeiten, die Abteilungsleitungen, Trainer und Helfer in ihrer wichtigen Arbeit unterstützen und den Nachwuchs fördern.

Anna Klug, ist mit ihren 37 Jahren schon ein „alter Hase“ beim VfB. Schon mehr als 30 Jahre gehört sie dem Verein an. Ihre Sportlerkarriere startete sie in der Fußballabteilung, wo sie bis zur erlaubten C-Jugend gemeinsam mit den Jungens begeistert gegen den Ball kickte. Aber dann entdeckte sie ihre Liebe zum Volleyballsport und brachte sich dort ein. Die als Erzieherin im St. Klara-Kinderheim tätige Powerfrau leitet nicht nur seit 3 Jahren die Volleyballabteilung, sondern studiert nebenbei auch noch Management für Sozialleistungen. Durch ihren Ehemann Markus Klug hält sie auch engen Kontakt mit der Fußballabteilung. Ihr liegt besonders die Jugendarbeit am Herzen.



Aber zurück zur JHV. Insgesam 69 Mitglieder waren in die Parkwirtschaft gekommen um neben den Berichten aus den Abteilungen auch an den Neuwahlen teil zu nehmen. Sepp Troidl, führte als sein letztes Amtsgeschäft noch durch die Versammlung und übergab zuerst Anni Schäfer, der Abteilungsleiterin von Fitness & Gymnastik das Wort. Stolz sei man, insgesamt 50 Angebote im Programm zu haben. Die Mitgliederzahlen lägen bei 862 Teilnehmern von den 475 Kinder sind. Die Abteilung freut sich das einige Gruppen sich über Jahre halten wie Chi Qong das heuer 10 jähriges Bestehen feiert. Eine Auferstehung die zahlreiche erfreut ist das nach 5 Jahren die Völerballerinnen sich wieder neu formieren wollen. Zu kämpfen hat man um neue Übungsleiterinnen. Da die zwei Übungsleiterinnen die sich bisher um das Geräteturnen mit großem Erfolg gekümmert haben aufhören sucht man hier wie auch an anderen Stellen Ersatz. Die Abteilungen die sich auch bei vielen anderen Aktionen als immer sehr aktiv zeigt plant neben der Langen Nacht des Sports auch ein langen Nachmittag des Sports.



Als quasi Neuling unter den Abteilungsleitern stellte sich Rene van Santvliet von den Fußballern vor. Er ist seit 9 Monaten quasi im Geschäft und musste in dieser Zeit schon einige Achterbahnfahrten erleben obwohl er diese nicht mag. Seine Abteilung mit 300 Aktiven von den 120 im Seniorenbereich spielen, hat im Jugendbereich 180 aktive. Insgesamt sind 18 Teams im Spielbetrieb gemeldet und die Abteilung ist stolz von 40 Helfer, Trainer und Betreuern unterstützt zu werden. Nachdem die 1. Mannschaft mit Platz 8 die vorgesehenen Ziele nicht erreicht hatte hofft man nun durch das neue Trainergespann Michael Schuetz und Fredy Ostertag neue Impulse zu setzen und sportlich besser ab zu schneiden.

Die zweite Mannschaft schaffte in der Relegation in der letzten Minute noch durch Elfmeterschießen noch den Klassenerhalt, aber mit dem neuen Trainer Erhan Masat hofft man nun auf ein homogenes Team und bessere Ergebnisse.

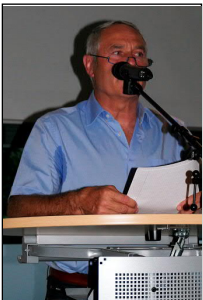
Die dritte Mannschaft schrammte unglücklich am Klassenerhalt vorbei, doch der Rückhalt aus dem Team für den Trainer und der Zusammenhalt der Mannschaft rechtfertigen die Hoffnung auf einen Aufstieg in den nächsten Saisons.



In der AH schloss man die letzte Saison als dritter ab und steht derzeit auf Rang 2. Neben dem Sport ist hier dank Trainer Hans Hartshauer auch das außersportliche Miteinander wichtig und so treffen sich Spieler und Familien zum gemeinsamen Fußballgolf, Kartfahren, Wanderungen etc....

Im Jugendbereich strebt man langfristig Aufstiege in höhere Klassen an um gut geschulten Nachwuchs für den Herrenbereich zu erhalten. Hier will man ein Scouting im Jugendbereich starten und die Talentförderung ausweiten, sowie Leistungskader einführen. Im großen und ganzen ist man mit dem Abschneiden der Teams zufrieden, A-Jugend fünfter Rang Kreisklasse, B-Jugend 4. Platz Kreisliga, C-Jugend 5 Platz Kreisklasse und Hallenkreismeister, D-Jugend Kreisklasse gehalten, E1 Jugend Sparkassencup-Finalist und unter den letzten 16 beim Merkur-Cup von 345 Teams. Insgesamt 4 E-Mannschaften heuer, F-Jugend Halbfinalteilnahme im Sparkassen-Cup.

Erfolgreich war auch wieder die Hallenmastersturnierserie der Junioren. Organisiert von Wolfgang Schnepf wurden im Januar/Februar dank vieler Helfer 12 Turniere von Bambinis bis A-Jugend gespielt. Insgesamt will man im Kinder-und Jugendbereich jedem Kind das Fußballspielen möchte die Möglichkeit geben aktiv zu sein.



Sepp Niedermaier, zweiter Bürgermeister und Abteilungsleiter der Kegler, startete seinen Bericht mit einem dank an die Vorstandschaft und lobte hierbei das Krisenmanagement von Michaela Reitmeyer und Sepp Troidl, die seitdem Ausscheiden von Werner Schwirtz tolle Arbeit geleistet hätten. Aber er dankte auch Werner Schwirtz, der jahrelang den VfB ruhig und gewissenhaft geführt hatte.

Von seiner Abteilung konnte er viel Positives berichten. Durch Umstrukturierungen im BSKV Verband konnte, die erste Herren als Viertplatziertes in der Landesliga Süd in die Bayernliga aufsteigen, der dritthöchsten Klasse im Kegeln in Deutschland. Die zweite und dritte Herren wurden in ihren Ligen jeweils Tabellenerste und stiegen ebenfalls auf. Durch die Liga-Umstrukturierung spielt das durch neue Spielerinnen verstärkte Damenteam wieder in der Bezirksoberliga die Gemischte hat sich im Mittelfeld etabliert. Erwähnenswert ist das die Jugendarbeit erste Früchte trägt. Mit Raffaella qualifizierte sich zum ersten Male eine Nachwuchskeglerin aus dem VfB-Reihen für die bayerischen Meisterschaften.

Durch den Aufstieg in die Bayernliga kommen nun aber höhere Ausgaben auf die Abteilung zu, denn die Anfahrten für die 1. Herren sind wesentlich aufwendiger und da die Trainingsanzüge und Ausstattung von Adidas nicht mehr lieferbar ist, musste die Abteilung, auch weil man viele neue Spieler gefunden hat, neue Anzüge und Sportshirts und Hosen um einheitlich auf zu treten, anschaffen. Die Abteilung läuft gut und Sepp Niedermair betonte dies habe er vielen Mitgliedern zu verdanken, die immer helfen: sei es bei Events wie der langen Nacht des Sports, Indoor-Cup oder dem Bürgerkegeln, oder sich um die Bahnen kümmern, die organisieren, schiedsrichtern, fahren, Ergebnisse erfassen oder sich ums Training kümmern.

Eine neue Aufgabe stellt die Abteilung vor eine große Herausforderung. Dadurch das das Wirtspaar auf die Vermietung der Kegelbahnen verzichtet sollen die Kegler dies übernehmen. Doch die 5.000 Euro Jahrespacht kann die Abteilung nicht stemmen, hier gilt es Lösungen zu finden.



Stefan Lochner als Leiter der Ski und Wandern Abteilung hielt sich an die Vorgabe nur 3-4 Minuten zu berichten. Die gesellige Abteilung bietet von September bis Pfingsten neben Ski Power und Kondi Plus eintägige und mehrtägige Ausflüge an für Ski- und Snowboardfahrer, aber auch Winterwanderungen an. Vom Frühjahr bis in den Herbst hält man sich mit Radltouren, die jeweils dienstags ins Umland gehen, fit und eine mehrtägige Radltour ist der jeweilige gesellschaftliche, sportliche und kulinarische Höhepunkt des Jahres. Die Abteilung freut sich Interessierte begrüßen zu dürfen und dankt der alten Vostandschaft für ihr Engagement und hofft eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der neuen Vorstandschaft.



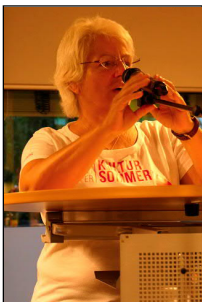
Da der Abteilungsleiter der Stockschiützen Dietmar Andrae im Urlaub war übernahm seine Stellvertreterin Hildegard Felber die Berichterstattung. Die heuer sehr erfolgreiche Abteilung mit rund 53 Mitgliedern war auf rund 100 Turnieren aktiv. Die Damen 1 ist auf Eis weiterhin in der Bundesliga gesetzt und beim Bayernpokal landete man unter den besten 10 mit Rang 9. Die Damen 2 setzten bei den Meisterschaften in der Bezirksoberliga ein Ausrufezeichen. In der Rückrunde waren die 4 für den VfB startenden Spielerinnen zusammen 302 Jahre alt und landeten auf Rang 4, sie verpassten den Aufstieg nur um einen Punkt!!! Zudem haben die Damen mit Franziska Dücker eine Vizeweltmeisterin auf Eis in ihren Reihen. Die Herren der Abteilung befinden sich derzeit im Aufwind. Durch Neuzugänge in der Herren 1 profitierten alle Teams und so stiegen Herren I, II und III heuer auf. Erfolgreich war man auch in den Duo-Wettbewerben unterwegs und durch ein Einladung von mehreren Klassen der Mittelschule bei den man rund 120 Schülern und Schülerinnen den Stocksport vorstellte und sie trainierte hat man nun mehrere Kinder wieder beim Nachwuchstraining.



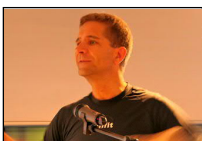
Elfriede Fendt, die Abteilungsleiterin der Tennisspieler informierte, dass man 2017 14 Teams im Spielbetrieb angemeldet hatte, von denen 10 Jugendteams waren und neben den Damen die Herren 30, 40 und 55. Die Damen verpassten knapp den Aufstieg. Der Nachwuchsbereich ist ca. 70 Kinder stark. Als am 4.12.2017 die Sanierungsarbeiten für die Tennisplätze anliefen, waren viele skeptisch ob sich die Qualität tatsächlich bessern würde, doch die Plätze sind besser als 10 Jahre zuvor. In der Wintersaison nutzten 70 Kinder und 40 Erwachsene die alte Tennishalle. Heuer hat man 12 Teams gemeldet neben 4 Erwachsenenteams wurden 8 Nachwuchsteams gemeldet, die zum Teil sehr erfolgreich abschnitten. Die U8 wurde erster die U9 zweiter und die U12 dritter. Bei der letzten Abteilungsversammlung hatte sich Elfriede Fendt von Claudia Matteredne und Silvia Wolf verabschiedet, die sie zum Teil über viele Jahre bei der Arbeit in der Abteilung unterstützt hatten. Auch dankte sie ihren großen Hilfen Tanja Groß die sowohl als ihre Stellvertreterin und als Sportwartin aktiv

ist und Jana Daniels die als Leiterin des Jugendteams tolle Arbeit leistet. Mit der Hoffnung auf eine Lösung des Hallenproblems wünschte sie dem neuen Vorstandsgremium viel Erfolg und dankte noch mal den alten Vorständen für die lange erfolgreiche Zusammenarbeit. Da der Leiter der Tischtennisabteilung Harald Matzkowitz beruflich verhindert war berichtete stellvertretend der dritte Vorstand Michaela Reitmeyer. Im August macht die Tischtennisabteilung Urlaub um dann in neu benannten Liegen, die aufgrund einer Umstrukturierung gebildet wurden anzutreten. In der Saison 18/19 müssen sich die Tischtennispieler des VfB zwei großen Herausforderungen stellen. Zum einem müssen die 4 Erwachsenenmannschaften und das Jugendteam sich auf Plastikbälle umstellen und zum anderen ein großes Event vorbereiten. Denn am 12. November kommt eine Legende, ein Ausnahmesportler nach Hallbergmoos. Timo Boll, einer der weltbesten Tischtennispieler wird gemeinsam mit 5 Spielern der europäischen Bestenliste in Hallbergmoos in der Dreifachturnhalle antreten. Harald Matzkowitz hofft dass viele VfB'ler die Chance nutzen werden, Weltklassetischtennis live zu erleben nutzen werden und Eintrittskarten ordern.

Die Volleyballabteilung, so Abteilungsleiterin Anna Klug ist derzeit 100 Mitglieder stark, wovon 45 Erwachsene sind. Im Winter waren insgesamt 11 Teams in der Halle. Im Jugendbereich Bambinis von 6-10 Jahren, weiblich sind eine U13, U14, U16, U20 gemeldet, bei den Jungen eine U 13 und eine U16 sowie Erwachsenenmannschaften. Leider musste das junge Herrenteam nach 2 Saisons im Spielbetrieb aus Mangel an Spielern wieder abgemeldet werden, dafür hat man nun 3 gemischte Teams und die Damen. Höhepunkt für viele Kinder und Jugendliche ist die Teilnahme an den United World Games in Klagenfurth wo Kinder und Jugendliche vieler Sportarten aufeinandertreffen. Auch heuer wird die Abteilung wieder Beach -Volleyball für den interessierte Kinder an mehreren Freitag in den Ferien anbieten. Dieses Angebot hat sich schon oft bezahlt gemacht denn dadurch hatte man viele neue Nachwuchsspieler gewonnen.



Aus der Tanzsport und Jumpingabteilung vermeldete Renate Hofbauer, dass man auf Grund sinkender Teilnehmerzahlen die Erwachsenentanzgruppe habe schließen müssen. Jumping erfreue sich weitergehend großer Beliebtheit und es gebe allein 8 Jumping Stunden. Mit Sabrina Wittmann habe man eine neue Trainerin im Team.



Die Radsportabteilung wurde heuer von Martin Lehnert repräsentiert, der bemerkenswertes berichtete. So legen die rund 37 Mitglieder der Abteilung jährlich 37.000 bis 40.000 km im Training zurück. Gerne nehme man noch am Radsport Interessierte Mitglieder auf. Um zu schnuppern wie es in der Abteilung abläuft kann man gerne Samstags um 13.30 Uhr beim Neuwirt bzw. Sonntags um 9.30 Uhr ebenfalls dort vorbeikommen und mal mitfahren. Besonderes zu vermelden gab es von Mona Dietl, die ein Rennen in den USA von der West-zur Ostküste rund 4900 km ohne Pause in 6 Tagen und 15 Stunden absolviert hatte. Ansonsten gab es Teilnahmen unter anderem beim Triathlon in Roth, beim Kufsteinmarathon, dem Eddi Mercks Classics um nur einige Rennen zu nennen. Auch fahre man nun mit neuen Trikots, auf den man auch mit dem Logo des VfB's gut zu erkennen sei.



Auch Carin Hagen ihres Zeichens Senioren- und Fahnenbeauftragte des Vereins meldete sich zu Wort und dankte zunächst den Mitgliedern der Fahnenträgergruppe, die neben Fronleichnam, Volkstrauertag, Volksfesteinzug auch zu runden Geburtstagen ab dem 70 Geburtstag sowie zu Beerdigungen den Verein vertreten. 2017 war man bei 30 Geburtstagen zugegen, bisher in 2018 schon bei 23 Feierlichkeiten mit dabei. Auch zum 102 Geburtstag vom ältesten VfB Mitglied Lissy Wagner hatte Carin Hagen es sich nicht nehmen lassen persönlich zu gratulieren. Die Fahnenabordnung sucht weiterhin noch dringend Verstärkung, egal ob Mann oder Frau jeder der Interesse hat darf sich gerne bei Carin Hagen oder Sepp Daffner melden.



Nach den Berichten aus den Abteilungen ergriff ein letztes Mal der aus dem Amt scheidende Sepp Troidl das Wort, um den Bericht des Vorstands zu verlesen.

Zum 1.1. 2018 zählte der Verein 2298 Mitglieder was einem Zuwachs von 304 Mitgliedern zum Vorjahr entsprach. Insgesamt sind 913 Kinder und Jugendliche im Verein aktiv, hier gab es einen Zuwachs von 127 Mitgliedern, während sich die Zahl der Erwachsenen um 177 auf insgesamt 1385 erhöhte. Für viele Vereine würde ein solcher Zuwachs problematisch werden, doch der VfB kann dank dem Engagement der Abteilungs- und Übungsleiter gut das Wachstum händeln. Ein Dank gilt hier auch allen Ehrenamtlichen die ihre Zeit für den Verein opfern, auch der Pressewartin Christiane Oldenburg-Balden sei einmal für ihre Arbeit und ihren Einsatz besonders gedankt. Seit der letzten JHV war der VfB mit rund 100 Mitgliedern beim Volksfesteinzug vertreten, hatte zum „Dankesessen“ rund 100 Helfer und Funktionäre und konnte am Ehrenabend für ihre langjährige Mitgliedschaft rund 65 Mitglieder ehren unter anderem für 25 Jahre: 11, für 30 Jahre: 11, für 40 Jahre: 27, für 50 Jahre: 9 und für 60 Jahre: 2.

Ziel des VfB ist es für alle Bürger ein attraktives Sportangebot zu beten und hier sei man immer neuen Ideen und Trends gegenüber aufgeschlossen.

Ferner informierte Sepp Troidl die Anwesenden über den Rücktritt von Werner Schwirtz. Der langjährige Vorstand des VfB Hallbergmoos hatte am 21.12.2017 überraschend seinen Rücktritt erklärt. Auf der daraufhin am 10. Januar 2018 einberufenen Ausschusssitzung hatten dann er, Sepp Troidl und Michaela Reitmeyer, kommissarisch die Vereinsleitung übernommen. Werner Schwirtz Arbeitsvertrag als Geschäftsführer wurde gekündigt und ab Februar war der ehemalige Vorsitzende dann freigestellt. Von da ab befand man sich auf der Suche nach einem neuen Vorstand und es wurde schwerer und langwieriger als gedacht. Deshalb freute man sich nun mit Michael Ködel, Anna Klug und Michaela Reitmeyer ein neues Team gefunden zu haben. Des Weiteren habe man mit Nicole Wimmer für 8-10 Stunden als Bürokräft eingestellt um den wachsenden Verwaltungsaufgaben ein Herr zu werden. Auch hätte er, Sepp Troidl, an dieser Stelle noch einmal neben Werner Schwirtz auch den ausgeschiedenen Abteilungsleitern Sascha Habel (Fußball) und Christian Dücker (Stockschießen) für ihre Tätigkeit danken wollen und ihnen ein Abschieds-Präsent überreicht, doch da alle 3 nicht anwesend waren wird ihnen ihr Präsent zugesandt. Im besonderen wollte Sepp Troidl noch einmal Michaela Reitmeyer für ihres großes Engagement in der Zeit ohne Vorsitzendem danken, denn sie hatte viele Aufgaben übernommen um den Verein geschäftsfähig gehalten. Er selbst kandidierte nach 18 Jahren in der Vorstandschaft nicht mehr, nachdem er 1987 zunächst als Jugendtrainer beim VfB begonnen hatte, dann als Kassierer fungiert hatte und zuletzt dann als zweiter Vorstand tätig war. Er mache seinen Platz frei und freue sich auf eine neue Zeit, neue Gesichter, neue Ideen und wünsche der neuen Vorstandschaft viel Freude an ihrer Tätigkeit. Zudem Danke er auch der Gemeinde für die Zusammenarbeit, denn ohne die Unterstützung von ihrer Seite könne der Verein nicht existieren. Aber auch die Gemeinde profitiere vom VfB, denn fast 1/5 der Hallbergmooser Bevölkerung sind hier aktiv und der Verein sei ein wichtiger Helfer in Bezug auf Integration von Neubürgern. Für die nächsten Jahren, stehe noch viel Arbeit an, denn wenn der VfB weiter wächst entstehe weiterer Bedarf an Turnräumen, Beachplätzen, Tennishalle, Fußballplätzen und gut ausgebildeten Übungsleitern. Ein großes Danke schön gelte auch dem Wirtspaar der Parkwirtschaft für die gute Zusammenarbeit.



Vor den geheimen Neuwahlen stellten sich Michael Ködel und Anna Klug noch kurz vor um dann wie auch Michael Reitmeyer mit fast 100 % Zustimmung gewählt zu werden. Ebenfalls in ihrem Amt bestätigt wurden Dr. Mike Makas und Helmut Kratzer als Kassenprüfer, Barbara Techtin als Schriftführerin und Renate Hofbauer als Gesamtjugenleiterin. cob 03.08.2018

Einladung zur Jahreshauptversammlung

09.07.2018

Hallbergmoos, 04.07.2018

Sehr geehrtes Mitglied des VfB Hallbergmoos-Goldach e.V.,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 25. Juli 2018, 19.30 Uhr in der Parkwirtschaft, Am Söldnermoos 61, ein.

Den Ablauf der Veranstaltung können Sie der vorläufigen Tagesordnung entnehmen. Anträge sind 1 Woche vor Abhaltung der Jahreshauptversammlung in der VfB Geschäftsstelle in schriftlicher Form abzugeben.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte der Abteilungsleiter
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht 2017
5. Neuwahl des 1., 2. und 3. Vorstandes
6. Neuwahl des überfachlichen Jugendleiters
7. Neuwahl des Schriftführers

- 8. Neuwahl der zwei Kassenprüfer
- 9. Haushalt 2018
- 10. Anträge, Sonstiges

Wir würden uns sehr freuen Sie am 25.07.2018 begrüßen zu dürfen.

Josef Troidl, Michaela Reitmeyer
2. Vorstand, 3. Vorstand

Volksfestlauf 2018 bei sommerlichen Temperaturen

29.04.2018

Besser hätte das Wetter für die Zuschauer und die vielen Helfer kaum sein können - nur die Läufer haben sich vielleicht den kühlen Wind des Volksfestlauf 2017 zurückgewünscht.

Aber wie die Witterung auch ist - auch beim diesjährigen Volksfestlauf konnte man gute Bekannte wiedertreffen. Olga aus der Ukraine z.B. ist schon Stammgast und freute sich darüber, dass sie bei der Anmeldung wiedererkannt wurde. Genauso wie Markus Kalb, er dominiert jedes Jahr den 5-km Lauf.

Martin Voigt, unser früherer Kinderturntrainer, ergatterte beim 10-km Lauf wieder den 2. Platz und ist nicht nur für die vielen kleinen Läufer aus der Fitnessabteilung ein großes Vorbild.

Viele unserer VfB Mitglieder waren wieder am Start. Tennisjugendwartin, Jana Daniel, brachte den Tennish Nachwuchs mit. Sabrina Schuster war wie jedes Jahr mit ihren Tanz- und Jumpingmädeln dabei.

Die humorvolle Moderation durch Meinhard Berger war ein Genuß. Interessant ist nur, daß er die Zuschauer immer mal wieder an ihre Anfeuer-Rolle erinnern mußte.

Mario Mutzbauer, Trainer der 1. Fußballmannschaft, testete die Strecke und bringt möglicherweise seine Fußballer zum nächsten Lauf mit. Wir sind also gespannt auf 2019!

Fitnesstrainerin Maria Canelos läuft schon seit Jahren mit ihrer Familie beim Volksfestlauf mit. Ihre Kinder Agostin und Frida und weitere 40 Kinder erhielten von der Gemeinde Hallbergmoos T-Shirts und freuten sich über die Medaillen und Urkunden.

Wie jedes Jahr war eine Gruppe aus Ski & Wandern am Start und holte sich die Medaillen gemeinsam bei Paula und Theresa, unseren jugendlichen Helferinnen, ab.

Franz Leichtle freute sich sogar über zwei Medaillen, denn er hatte beide Laufstrecken mit 5 und 10 Kilometer bezwungen. 14 Helfer aus den drei Abteilungen des Fitness-Forums unterstützten den Organisator, Benjamin Henn.

Als Streckenposten, am Versorgungsstand, bei der Anmeldung und Startnummernausgabe sorgten sie für einen problemlosen Ablauf. Die Feuerwehr sperrte Straßen, eine Band und Renate Hofbauer sorgten mit einer Jumping® Einlage für Unterhaltung, nachdem sie schon den Kinderlauf als Streckenposten begleitet hat.

Monika Asbeck, unsere Jugendwartin, rührte schon im Vorfeld die Werbetrommel bei den Kinderturnern und sicherte ebenfalls die Strecke.

Im Anschluß feierten Helfer und Läufer gemeinsam im Bierzelt, wo sich die erfolgreichen Teilnehmer bei Stefan und Elisabeth Lochner ihre Urkunden und Glückwünsche von Benjamin Henn und Bürgermeister Harald Reents abholen konnten.

Viele gutgelaunte Läufer auf der schönen Strecke entlang der Goldach haben den Volksfestlauf 2018 wieder zu einem schönen Ereignis werden lassen.30.04.2018 as

Volksfesteinzug endlich mal bei Sonnenschein

25.04.2018

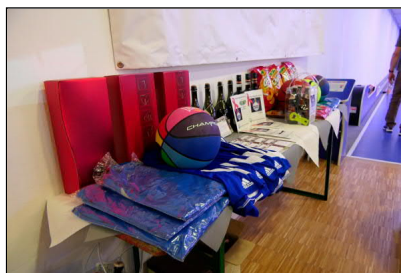
Anders als in den vorher gegangenen Jahren meinte es Petrus heuer gut mit den Hallbergmoosern zum Volksfesteinzug. Einen besonderen Service erhielten der amtierende Bürgermeister Harald Reents und seine Vorgänger Klaus Stallmeister und Manfred Pointner. Sie wurden chauffiert und dies mit einem ganz besonderem Gefährt. Von einem uralten roten Feuerwehrauto wurde der Festzug angeführt, dem heuer viele Vereine mit ihren Mitgliedern folgten. Wieder einmal besonders groß war die Abordnung des VfB Hallbergmoos-Goldach, aus dessen 10 Abteilungen Kinder und Erwachsene am Zug teilnahmen. 29.04.2018 cob

2. Bürgerkegeln toll angenommen

15.04.2018

Wie gewinne ich neue Spieler und Fans für meine Sportart Sportkegeln? Das Resultat war das von VfB Abteilungsleiter Sepp Niedermair und Sponsor Manfred Zenz von der Firma Raumausstattung Rampf initiierte Bürgerkegeln. Heuer fand es zum zweiten Mal statt, und das Konzept eines Wettkampfes ohne Startgebühren aber der gleichzeitigen Chance auf tolle Preise ging erneut auf. Insgesamt 17 Teams traten an, um unter ähnlichen Bedingungen wie die Sportkegler möglichst viele Holz zu treffen und abzuräumen. Als bestes Team konnte sich dabei „die Rentnerband“ mit Anna Beck, Peter Pittrich und Wick Beck auszeichnen. Ihren Mannschaftssieg mit insgesamt 692 Holz

können sie an einem Tisch für 8 Personen mit Hendl und Bier auf dem Hallbergmooser Volksfest noch einmal so richtig feiern. Auf dem zweiten Platz landeten die Frauen von St. Theresia mit 639 Holz und Rang 3 holte sich das Jämoko-Team mit 601 Holz. Mit dem besten Einzelergebnis von 246 Holz gewann Anna Beck auch einen Einkaufsgutschein für die Firma Rampf in Höhe von 250 Euro und ihre beiden Teamgefährten Peter Pittrich mit 226 Holz gewann auf Rang 2 einen 150 Euro Gutschein und Wick Beck auf Rang 3 erhielt ebenfalls einen Gutschein für 220 geworfene Holz. Ebenfalls auf Rang 3 landete Dan Sear erspielte ebenfalls 220 Holz, obwohl der zweite Jugendleiter der VfB Fußballjunioren vorher noch nie gekegelt hatte. Er konnte sich, wie alle die unter den 30 besten Einzelspielern waren, einen Preis aus einem Sortiment von Getränken, diversen Gutscheinen und Sportartikeln aussuchen. Als besonderes Schmankerl gab es für die besten sechs Einzelkegler noch eine Trainingsstunde mit Bundesligakeglern und Kegeltrainer als Zugabe. Für Abteilungsleiter Sepp Niedermair und sein Team war dieser sportliche Sonntagnachmittag ein voller Erfolg und man hofft, wie nach dem ersten Bürgerkegeln als man 4 neue Spieler und Spielerinnen für die Abteilung gewann, auch heuer wieder auf neue Mitglieder. Cob 17.04.18







Indoor Cup, der sechste

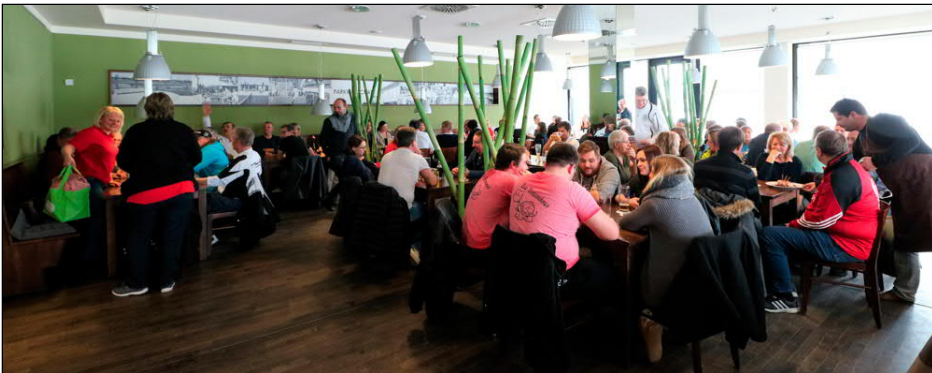
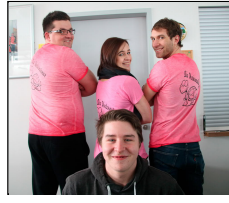
18.03.2018





Nach dem man im Vorjahr fast an die Kapazitätsgrenzen gestossen war, zeigte sich heuer Benjamin Henn absolut zufrieden mit der Teilnehmerzahl. "Mit 32 Teams kann man klasse arbeiten und einteilen" und so zeigte es sich auch. Die Verantwortlichen der zwei VfB-Abteilungen der Kegler und Stockschiützen, sowie die Schützen der SG Edelweiss hatten wieder fleißige Helfer, die die Sportler auf ihrem Terrain unterstützten und anleiteten und so klappte alles reibungslos. Bei der Siegerehrung gab es wieder gespannte Erwartung, kleinere Konkurrenzkämpfe, aber im großen und Ganzen viel gute Laune. Neben Benjamin Henn half noch Schützenmeister Edgar Pröbster bei der Verleihung der Urkunden und dem Überreichen der Preise. Den letzten Platz mit Rang 32 belegte das Team mit dem bezeichnenden Namen "jung, brutal, gutaussehend". Diesmal gab es jedoch keinen leeren Getränketräger, sondern zur Stärkung war er mit einigen vereinzelt Flaschen gefüllt. Bis zu den vorderen Plätzen war die Siegerehrung oft von Neugier begleitet, denn Namen wie "LAX-Fischer", "Das Schärfste was H'moos zu bieten hat", "Helden der Arbeit", "Schneewitchen" und "Lederhosen Bazis" weckten das Interesse wer dahinter stehen möge. Die Frauen von St. Theresia, die letztes Jahr noch auf dem dritten Platz waren, freuten sich heuer ganz ohne Training auf Rang 6 gelandet zu sein. Auf dem fünften Platz eines von drei "Werksteams" von Panalpina, dass sich aufgrund des Italienischen Fans in den eigenen Reihen "Juventus Urin" nannte. Knapp am Stockerl-Platz vorbei schrabten auch die Fantastic 4, die sich aber über ihr gutes Abschneiden sehr freuten. Auf Rang 3 landete die Holztruppe, ein Team der Sportkegler. Auf Rang 2 wie im letzten Jahr, die Sumpfköpfe, die mit 2 Stockschiützen aber nur auf Rang 6 auf den Asphaltbahnen gelandet waren. Erster wurden zum dritten Mal die Edelweißen, ein Team aus SG Edelweißschützen, die im nächsten Jahr eventuell in anderer Zusammensetzung antreten wollen um anderen Mannschaften auch einmal eine Chance zu geben. Erwähnenswert zum Beispiel der zweite Platz des VfB Vorstandsteam in der Schiesswertung oder der zweite Platz der "Auswärtigen" im Stockschiessen.







Sportlerball 2018 präsentiert sich neu

03.02.2018

Sportlerball 2018: neues gutes Konzept und der DJ sorgte für Gesprächsstoff

Mit originellen Einfällen und offensiv bewarb man mit gut gelungenen Plakaten, die im Logo Volley-, Tennis-, und Fußballer hatten, den Sportlerball 2018. Das Organisationsteam mit Michaela Reitmeyer, Elfriede Fendt, Stefan Lochner, Anna Klug und Harry Schönwälder hatte gute Ideen für den Event und vieles klappte wie erhofft oder noch besser. Der Gemeindesaal wirkte nicht überfüllt dank des neuen Raumkonzeptes mit wenig Bestuhlung und Stehtischen. Auch beim Empfang der Gäste zeigte man sich kreativ, so gab es nicht nur einfache Schnäpse in Stamplerln, es wurde auch Hochprozentiges versteckt im Wackelpudding dargeboten. Natürlich wäre es schön gewesen wenn mehr Sportler ihren Weg zum Sportlerball gefunden hätten, aber die, die da waren, kamen mit guter Laune und großer Lust zu feiern. Und das taten sie auch. Viele Gäste erwarteten neugierig die Darbietungen des so hoch gepriesenen DJ's Alex. Doch der aus München kommende „Plattensjongleur“ hatte nicht das richtige Händchen für die Hallbergmooser Sportler. Viele der schon seit mehreren Jahrzehnten kommenden Gäste taten sich schwer mit seiner Musikauswahl. Waren die Tanzwilligen begeistert auf der Tanzfläche und feierten ein, zwei, drei Hits lang seine gute Musikauswahl schon wechselte das Programm. Schnellstens zauberte er einen dritt- bzw. viertklassigen Hit aus der Musikkonserven, der selbst die abgehärteten Tänzer von der Tanzfläche vertrieb. Aber die VfB'ler sind ein begeistertes Tanzvolk, gut gelaunt betrat man immer wieder die Tanzfläche und machte dennoch Party. Vielleicht war es auch gut so, dass der DJ gute und schlechte Momente hatte, denn so gab es genug Gesprächsstoff und noch etwas Luft nach oben für den nächsten Sportlerball. Wie auch im letzten Jahr war der Auftritt der Latin Dancers ein Highlight. Heiße Musik, sexy Mädels und Moves, die so manchen zum Schwitzen brachten, begeisterten. Als bei der Zugabe, dem Hit der Backstreets Boys „Everybody“ dann noch die Soccer-Boys des VfB auftraten und ihre Hüften schwingen ließen, brodelte der Saal. Die Mädels waren hot, doch die Männer waren irgendwie hotter, denn sie gaben ihr Bestes und wurden für ihre gerade nicht perfekte aber charmante Choreographie bejubelt. Diese Einlage von Sportlern des VfB war ein Hochgenuss. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der Garde. Diese nutzte kurze Pausen um Orden an verdiente VfB'ler zu erreichen. So erhielten die Vorstandmitglieder Michaela Reitmeyer und Barbara Techentin die Auszeichnung ebenso wie das Ball-Organisationsteam mit Elfriede Fendt, Stefan Lochner, Anna Klug und Harry Schönwälder. Mit viel Applaus wurden auch das Ehepaar Marion und Ottmar Hinreiner bedacht. Diese beiden sind Mitte 70 aber seit Jahrzehnten treue Besucher des Sportlerball und zeigen

der Jugend, dass man auch im Alter noch ordentlich das Tanzbein schwingen kann. Einen letzten Orden gab es noch stellvertretend für alle, die bei der Tanzeinlage mitgewirkt hatten für Tanja Gross, die diesen gelungenen Auftritt von Antje, Bianca, Simona und Manuela sowie den Fußballstars: Falko, Vitus, Markus, Markus und Michael organisiert hatte. Bis in die frühen Morgenstunden wurde noch weitergefeiert und Dank der Versorgung des Teams von der Parkwirtschaft und den Volleyballern hinter der Bar war jeder gut versorgt. Als morgens um 5.00 Uhr die letzten mit den Aufräumarbeit fertig waren, zeigte sich die Vorstandsdritle Michaela Reitmeyer zufrieden mit dem neuen Konzept, das gut angekommen war. 09.02.2018 Cob

{eventgallery event='Sportlerball2018' attr=images mode=tiles max_images=5 thumb_width=50 offset=0 }

Vorstand Werner Schwirtz zurück getreten

12.01.2018

Aufgrund des vorzeitigen Rücktrittes vom 1. Vorstand Werner Schwirtz werden laut Beschluss des Vereinsausschusses der zweite Vorstand Josef Troidl und der dritte Vorstand Michaela Reitmeyer den Verein kommissarisch bis zu den Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung weiterführen.

Berichte vor 2018

Für Berichte der Jahre **2017**, **2016**, **2015**, **2014**, **2013** oder **2007-13** bitte die jeweilige Jahreszahl anklicken oder unter Menüpunkt "Nachrichten/Archiv" anwählen.

Top